

HLK
STEIERMARK



HISTORISCHE
LANDESKOMMISSION
FÜR STEIERMARK

Einladung zur Podiumsdiskussion

„Aus der Geschichte lernen?“

Donnerstag, 27. November 2014, 18 Uhr s. t.
Wartingersaal des Steiermärkischen Landesarchivs
Graz, Karmeliterplatz 3/1

Kann man „aus Geschichte lernen“? Das ist eine alte und umstrittene Frage.

Sie soll an einem aktuellen Beispiel erörtert werden: Was konnte 2014 aus der umfangreichen Medienberichterstattung über Ausbruch, Verlauf und Folgen des Ersten Weltkrieges „gelernt“ werden? Zweifellos waren sehr viele – und zwar aus allen Generationen – an dem Thema interessiert. Andernfalls hätten die Medien ihm nicht durch Monate so viel Raum gegeben.

Aber: WAS interessierte? WISSEN über Europas Urkatastrophe von 1914/18 vermittelt zu bekommen? ORIENTIERUNG für heute, 2014, zu erhalten – mit Blick auf Krim und Ostukraine, Syrien, Irak, IS? Wer hat was für sich selber gelernt?



Auf dem Podium:

Univ.-Doz. Dr. Martin Moll

Institut für Geschichte, Karl-Franzens-Universität Graz

Dir. Karl Pusterhofer

Alt-Bürgermeister von Gaishorn am See

ao. Univ.-Prof. Dr. Karin Schmidlechner-Lienhart

Institut für Geschichte, Karl-Franzens-Universität Graz

Christian Weniger

Chef vom Dienst, Kleine Zeitung

Moderation:

Univ.-Prof. i. R. Dr. Alfred Ableitinger

Historische Landeskommission für Steiermark



Im Anschluss kleiner Empfang. – Um Anmeldung bis 24. November 2014 wird gebeten unter 0316/877-3013 oder office@hlkstmk.at.